

Fakten zur Fettabsaugung

Liposuction

Beratungsgespräch

In einem ersten Gespräch reden wir ausführlich über Ihr Anliegen, Ihr Unbehagen und Ihre Erwartungen an eine solche Operation. Anhand Ihrer individuellen Situation und den Eigenheiten Ihres Körpers erhalten Sie unsere Operationsempfehlung. Gemeinsam entscheiden wir, ob und in welcher Form eine Fettabsaugung für Sie Sinn macht. Dabei informieren wir Sie auch über das zu erwartende Resultat und allfällige Nebenwirkungen sowie Risiken der Behandlung.

Vor der Operation

Für einen reibungslosen Operationsablauf und zu Ihrer höchsten Sicherheit dürfen Sie zwei Wochen vor dem Eingriff keine aspirinhaltigen Medikamente mehr einnehmen. Verwenden Sie bei Kopf-, Zahn- oder Periodenschmerzen alternativ Ponstan, Panadol oder Voltaren. Falls Sie bei der Wahl eines Medikamentes unsicher sind, können Sie uns jederzeit um Rat fragen.

Die Operation

Wir erwarten Sie am Morgen des Operationstags in unserer Tagesklinik Chiasma, wo Sie von unserem Pflegepersonal auf die Operation vorbereitet werden. In einem letzten ärztlichen Gespräch kurz vor der Operation erstellen wir eine Fotodokumentation und zeichnen Ihre zukünftigen Körperkonturen ein. Nach der Information über den Operationsablauf besprechen Sie mit dem Anästhesist die geplante Narkoseform. Zur Vermeidung von Blutungen wird in der Operation eine speziell dafür zusammengesetzte Flüssigkeit (Tumeszenz) in die zu behandelnden Zonen gespritzt. Nach der Einwirkungszeit wird das feste Fettgewebe weich und kann mit einer feinen Liposuktions-Kanüle sanft abgesaugt werden. Die Hautschnitte sind winzig und nach einigen Monaten kaum mehr sichtbar. Unmittelbar nach der Operation

legen wir Ihnen eine Kompressionshose oder ein Kompressionsmieder an und nach wenigen Stunden können Sie die Tagesklinik verlassen.

Nach dem Eingriff

Bereits am ersten Tag nach der Operation können Sie wieder duschen. Nach rund einer Woche findet die erste Kontrolle statt. Für ein optimales Resultat ist es notwendig, dass Sie die Kompressionshose für insgesamt vier Wochen tragen. In den ersten Wochen nach dem Eingriff sind die behandelten Stellen geschwollen und druckschmerzhaft. Der grösste Teil der Schwellung bildet sich innerhalb der ersten vier Wochen zurück, die vollkommene Normalisierung des Gewebes ist nach sechs bis zwölf Monaten abgeschlossen. Erst dann liegt das Endresultat vor und kann beurteilt werden. Verzichten Sie für einen Monat auf sportliche Aktivitäten. Es ist aber äusserst wichtig, dass Sie sofort nach der Operation regelmässig aufstehen, herumgehen und je nach Beschwerdegrad Spaziergänge unternehmen, um das Risiko für Thrombose und Embolien möglichst gering zu halten.

Eine auf Sie zugeschnittene Beurteilung erhalten Sie anlässlich eines Beratungsgesprächs.

Wir freuen uns auf Sie.